



„Leben ohne Atom?“

Wie geht das in Düsseldorf?

Donnerstag, 30. Juni 2011, 19.00 Uhr

WBZ - Weiterbildungszentrum der VHS Düsseldorf
Am Hauptbahnhof -
Bertha-von-Suttner-Platz 1
40227 Düsseldorf



Volkshochschule
Landeshauptstadt Düsseldorf

Nach der Atomkatastrophe in Fukushima geht es darum, wie und mit welcher Geschwindigkeit der Ausstieg aus der Atomenergie gelingen kann.

Eine zentrale Frage dabei ist, wie die lokale Energieversorgung zukünftig organisiert wird und was jede und jeder Einzelne für einen schnellen Umstieg auf erneuerbare Energien tun kann.

In Düsseldorf hat sich jetzt eine große Zahl von Organisationen zusammengefunden, die diese Frage für unsere Stadt diskutieren will und für einen aktiven Düsseldorfer Beitrag zum Atomausstieg eintritt. Wir laden alle Interessierten ganz herzlich zu einem Diskussionsforum ein:

Mit Ihnen diskutieren:

Rosa Hemmers, EUROSOLAR -

Europäische Vereinigung für erneuerbare Energien

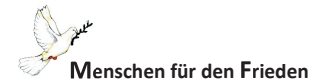
Udo Brockmeier, Stadtwerke Düsseldorf

Jörg Gonsior, ver.di Landesbezirk NRW, FB Ver- und Entsorgung

Dirk Elbers, Oberbürgermeister der Stadt Düsseldorf (angefragt)

Moderation:

Michael Brockerhoff, Rheinische Post,
Redaktion Düsseldorf



Anti-Castor-Bündnis- Bezirksschülervertretung